



## Polizeirevier Jerichower Land

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 02.02.2023 bis 03.02.2023

#### **PKW-Scheibe eingeschlagen und Tasche entwendet**

*Burg, Conrad-Tack-Ring, 01.02.2022 bis 02.02.2023*

Unbekannte Täter schlugen im Zeitraum zwischen dem 01.02.2022, 16:00 Uhr und dem 02.02.2023, 10:00 Uhr die Seitenscheibe der Beifahrertür eines im Conrad-Tack-Ring auf dem Parkplatz des dortigen China-Restaurants abgestellten PKW VW ein und entnahmen aus dem Inneren eine Tasche mit persönlichen Unterlagen des geschädigten Fahrzeughalters. Durch die Polizei wurden Spuren am Tatort gesichert und ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

*Zeugen die Hinweise zu tatverdächtigen Personen geben können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Jerichower Land zu melden.*

#### Hinweis der Polizei:

Taschen, Rucksäcke und Wertgegenstände sollten nicht im Fahrzeug hinterlassen oder zumindest sicher und nicht sichtbar im Fahrzeug verstaut werden.

#### **Kabeldiebstahl**

*Möser OT Körbelitz, Breite Straße, 01.02.2023 bis 02.02.2023*

Vermutlich im Schutz der Dunkelheit verschafften sich unbekannte Täter Zutritt zu einem Windrad im „Windpark Büden“. Im Inneren trennten der oder die Täter das Kupferkabel ab und entwendet dieses. Durch die Tathandlung ist nach ersten Informationen ein Gesamtschaden von mehreren 10.000,- € entstanden.

*Sachdienliche Hinweise zu verdächtigen Personen- und Fahrzeugbewegungen oder Täterhinweise erbittet das Polizeirevier*

## **Trunkenheit im Straßenverkehr**

*Elbe-Parey OT Parey, Zerbener Straße, 02.02.2023, 11:50 Uhr*

Im Rahmen der Streifentätigkeit beabsichtigten Regionalbereichsbeamte der Gemeinde Elbe-Parey in der Ortslage Parey einen PKW OPEL Astra und dessen Fahrzeugführer einer Verkehrskontrolle zu unterziehen. Auf das eingeschaltete Haltesignal am Funkstreifenwagen "STOP POLIZEI" reagierte der Fahrzeugführer nicht. Im Gegenteil, er beschleunigte indes sein Fahrzeug. Nach kurzer Fahrt hielt das Fahrzeug am rechten Fahrbahnrand a.H. Marktplatz an. Als die Polizei hinter dem Fahrzeug ebenfalls hielt, setzte der 53-jährige seine Fahrt zügig fort und versuchte sich durch Flucht der Kontrolle zu entziehen. In der Zerbener Straße konnte das Fahrzeug letztendlich gestoppt werden.

Bei der Kontrolle des Fahrzeugführers konnte der Grund für sein Verhalten in Form von starkem Alkoholgeruch wahrgenommen werden. Ein freiwillig durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 1,38 Promille. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr eingeleitet. Nach erfolgter Blutprobenentnahme, der Sicherstellung des Führerscheins und Untersagung der Weiterfahrt wurde der Beschuldigte aus der Maßnahme entlassen.

Sturm, PHK